

## JOBCENTER

# Hartz IV-Anteil extrem niedrig

**CHAM/LANDKREIS.** Einmal im Monat werden die Arbeitslosenzahlen bekanntgegeben. Im Februar waren deutschlandweit 2 904 413 Personen und bayernweit 316 632 Personen als arbeitslos registriert. Im Landkreis Cham waren im vergangenen Monat 3541 Bürgerinnen und Bürger ohne Arbeit. In diesen Zahlen sind die Bezieher von zwei ganz unterschiedlichen Arten von Arbeitslosengeld zusammengefasst: das Arbeitslosengeld I, das von der Arbeitsagentur gezahlt wird, sowie das Arbeitslosengeld II/Sozialgeld, auch als Hartz IV bekannt, das vom Jobcenter als Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts bzw. des Existenzminimums gezahlt wird.

Von den bundesweit registrierten 2 904 413 Arbeitslosen haben deutlich mehr als die Hälfte, nämlich 56,3 Prozent (1 269 952 Personen), das Arbeitslosengeld II vom Jobcenter bezogen. In Bayern haben von den insgesamt registrierten 316 632 Arbeitslosen 35,3 Prozent (111 743 Personen) Jobcenterleistungen bezogen.

Im Landkreis Cham musste dagegen ein deutlich geringerer Anteil mit Hartz IV-Leistungen auskommen. Von den insgesamt registrierten 3541 Arbeitslosen haben lediglich 18,4 Prozent (653 Personen) Leistungen vom Jobcenter bezogen. Zusammen mit dem Landkreis Freyung-Grafenau (18,3 Prozent) hat damit der Landkreis Cham laut Jobcenter-Geschäftsführer Josef Beer bayernweit den niedrigsten Hartz IV-Anteil bei den Arbeitslosen.

Neben den 653 Personen, die vom Jobcenter als „arbeitslos“ geführt werden, beziehen noch weitere, grundsätzlich erwerbsfähige Personen Arbeitslosengeld II/Sozialgeld vom Jobcenter: Wer entweder kleine Kinder betreut, Angehörige pflegt oder noch zur Schule geht beziehungsweise studiert, wer einer Erwerbstätigkeit von mindestens 15 Wochenstunden nachgeht, wer an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme teilnimmt, wer vorübergehend arbeitsunfähig erkrankt ist, wer noch keine 15 Jahre alt ist oder wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, mindestens drei Stunden am Tag zu arbeiten, gilt nach der bundeseinheitlichen Definition nicht als „arbeitslos“.

Insgesamt handelt es sich dabei um derzeit 1740 Personen. Zusammen mit den 653 Arbeitslosen sind es insgesamt 2393 Personen, die im Februar Arbeitslosengeld II/Sozialgeld vom Jobcenter bezogen haben.